



‘Join the Real Food Revolution’

Philip Munyasia aus Kenia
Gründer der Permakultur-Organisation OTEPIC

Hoffnung durch Permakultur

Selbsthilfe in Afrika und für eine nachhaltige Entwicklung weltweit

► **Montag, 22. September 2014**

Bürgerhaus Zähringen, Lameystraße 2, 79108 Freiburg

Eintritt frei - über Spenden für die Arbeit von OTEPIC freuen wir uns.

18.00 Uhr • Einlass und **Infostände** lokaler Gruppen und Projekte

19.00 Uhr • **Vortrag** von Philip Munyasia mit Kurzfilm
in Englisch mit Übersetzung ins Deutsche

20.30 Uhr • **Podiumsdiskussion** mit Philip Munyasia u.a.
„Aufbau regionaler Versorgungsstrukturen in globaler Verantwortung“

► **Dienstag, 23. September 2014**

Workshops mit Philip Munyasia

Führungen, Bau von vertikalen Beeten und Solarkochern

10.00 Uhr im **WandelGarten** im Vauban

11.30 Uhr im **Klimagarten** Weingarten-Rieselfeld im Dietenbachgelände

15.00 - 17.00 Uhr bei **Bambis Beet** vor dem Theater Freiburg

Wegbeschreibungen zu den Gärten unter www.ttfreiburg.de/s/gartenkarte



Die Durchführung der Veranstaltung wird gefördert durch den Kath. Fonds, durch Brot für die Welt-Ev. Entwicklungsdienst, das Agenda 21 Büro der Stadt Freiburg, durch Engagement Global aus Mitteln des BMZ sowie durch die Europäische Union durch das Programm Jugend in Aktion.



Mit einem **Kurzfilm und Dias** wird **Philip Munyasia** am **Montag, 22. September** über die Weiterentwicklung seines Projekts, die **Bildungsarbeit**, die **ökologische Anbaumethoden**, über **Selbsthilfe durch Selbstversorgung** und **soziale Veränderungen** berichten. Darüber wie Menschen in Kenia unter ärmsten Bedingungen sich gegenseitig helfen zu überleben, wie sie lernen, auch in Slums und auf winzigen Stücken Land, ihre Nahrung selbst anzubauen und zu verarbeiten, wie sie Wege finden, mit Saatgut, Wasser, Kompost, Energie und miteinander nachhaltig umzugehen, wie daraus ein Modell für das Überleben vieler Menschen entstehen könnte - und was wir tun können, um dazu beizutragen.

Nach einer Pause für Austausch und Begegnung, werden **Philip Munyasia** (OTEPIC), **Peter Volz** (Die Agronauten), **Luciano Ibarra** (GartenCoop), **Jaime Timoteo Gonzalez** (Attac Freiburg), **Susann Reiner** (Regenwaldinstitut) und **Carolin Berin-Tarda** (Süd-Nord Forum) **zusammen mit dem Publikum** der Frage nachgehen, ob der **Aufbau regionaler Versorgungsstrukturen weltweit** möglich ist und ob diese zu einer **globalen Ernährungssicherheit** beitragen können.

Wir freuen uns, dass Philip Munyasia auf seiner **Rundreise durch Europa** auch Freiburg besuchen wird. Philip Munyasia ist nun zum dritten Mal zu Gast in Freiburg. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich **auch in diesem Jahr mit Philip Munyasia auszutauschen** und von den weiteren Entwicklungen in seinem Projekt zu erfahren.

Die **Permakultur-Organisation OTEPIC** organisiert in Kenia **Graswurzel-Bildung zu Nachhaltigkeit**, die Gemeinschaften befähigt, ihr eigenes Essen anzubauen. Auf diese Weise wurden seit 2008 über 2000 lokale Bauern, Frauen und Jugendliche in Themen wie **ökologischer Landwirtschaft, Permakultur, Friedensbildung und erneuerbare Energien** ausgebildet. Darüberhinaus werden innovative Aktivitäten unterstützt, um den Lebensstandard der Menschen in Kenia zu erhöhen. In Slums werden Demonstrationsgärten aufgebaut, um die Menschen zu inspirieren und auszubilden.

So konnte von OTEPIC **2012 ein Brunnen mit Solarpumpe gebaut** werden, welcher der Gemeinschaft seitdem **kostenloses Trinkwasser** zur Verfügung stellt. Eine der vielen Aktivitäten war die Schulung im **Bau von Mini-Biogasanlagen für emissionsarmes Kochen**. **2013 wurde Land für ein geplantes Ökodorf gekauft**. Auf dem neuen Land wurde bereits ein erster Teich angelegt sowie ein Versammlungshaus nach der Earth-Bag-Methode gebaut, sowie mehrere kleinere Hütten, Komposttoiletten und eine Küche. **Geplant ist ein Seminarhaus und Kulturzentrum**, dafür wurden bereits 20.000 Lehmziegel gepresst und eine Planung erstellt. Als nächstes sollen Brunnen und Wasserversorgung angelegt werden.



alle Fotos stammen von der sehr informativen Website von OTEPIC in Kenia: www.otepic.org

Die am **Dienstag, 23. September** stattfindenden **Workshops mit Philip Munyasia** bieten Gelegenheit am Vormittag **Beispiele für Urbanes Gärtnern in Freiburg** kennenzulernen und zusammen von Philip Munyasia zu erfahren, wie er und seine Mitstreiter_innen in ihren Projekten **auf engstem Raum Nahrungsmittel anpflanzen**. Hierzu zeigt er den Teilnehmenden den **Bau von Earthbags und ähnlichen vertikalen Bepflanzungen**.

Am **Nachmittag** bietet Philip Munyasia vor dem Theater Freiburg einen **Kurs zum Bauen von einfachsten Solarkochern** an. Diese können von den Besucher_innen gegen eine Spende (für das Material und für OTEPIC) auch erworben werden. Zudem können die Besucher_innen sich über **professionelle Solaröfen und Solardörrier der Ökostation Freiburg und von Solare Zukunft e.V.** informieren